# HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND THEATER

Prof. Dr. Annette Storr
Prof. Dr. Constanze Rora
TERMIN: freitags 18.15 - 19.45 Uhr
Link: cj76mabo@stud.hmt-leipzig.de

## Ringvorlesung:

TERMINE SOMMERSEMESTER 2021

26.3. Prof. LENA NEWTON (Kunstakademie Düsseldorf):
Fragen und Fugen. Bühne und Bild

9.4. Prof. ULF MANHENKE:
„Kein Phoenix ohne Asche" – Schauspiel studieren

16.4. Prof. Dr. FABIEN LEVY, Prof. Dr. CONSTANZE RORA (ZfGM):
Was institutionalisieren staatliche Musikinstitutionen?

23.4. Prof. GERALD FAUTH:
Werktreue und Interpretation. Wie deute ich den überlieferten Text einer Komposition und gelange zu einer subjektiven, aber allgemeingültigen Aussage?

30.4. Prof. Dr. CHRISTOPH HUST:
Warum erforscht man Musik in digitalen Spielen?

7.5. KS Prof. ROLAND SCHUBERT:
Vorbereitung und Hinterfragen des Gesangs. Wappnung für das Theater

14.5. Dr. UTE FRIES:
Werte, Worte, Bilder, Fragen, Zweifel.
Ein herausfordernder Parcours von literaturwissenschaftlicher Forschung zur Hochschul-Administration

21.5. CHRISTINE LANG:
AufRuhr – die Dramaturgie der Revolution.
Bühne, Film, 360°, Virtual Reality

*28.5. Veranstaltungshinweis:*
*Fakultätsforum der Fakultät III: „Identitäten"*

4.6. Prof. THOMAS LENNARTZ:
Fragen der Improvisation

11.6. Dr. DAG KEMSER:
Wer stellt hier die Fragen? Dramaturgien der Kindheit im Gegenwartstheater

18.6. AMATA SCHNEIDER-LUDORFF
(Schreibwerkstatt Fulda University of Applied Sciences):
Mit der Frage hinaus ins Offene. Eine schreibdidaktische Perspektive auf Fragen

25.6. Prof. Dr. BARBARA BUESCHER:
Ausführen, aufführen – unterbrechen, überschreiben:
Medien in Performance

2.7. Prof. Dr. REGINE ELZENHEIMER:
„ … was du frägst, das kannst du nie erfahren" – Vom Raum der Fragen zwischen Musik und Theater (AT)

Wollte man eine Vision von Dramaturgie entwerfen, könnte sie diesen Titel tragen.
Manche Fragen vermögen entscheidende Impulse auszulösen, initiieren geniale Kehrtwendungen, führen zu unverhofften Lösungen oder stiften neue Begegnungen. So verstanden wohnt dieses dramaturgische Potential in jeder künstlerischen Tätigkeit, in jeder wissenschaftlichen Disziplin.
Unsere Ringvorlesung zur KUNST DER FRAGE richtet sich an Künstlerinnen und Künstler, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Pädagoginnen und Pädagogen in den verzweigten Fakultäten und Fachrichtungen der Leipziger Hochschule für Musik und Theater sowie an Gäste aus anderen Hochschulen und aus den Künsten.
Es geht uns um ein vielstimmiges, großes Gespräch über die Grundfragen der eigenen Arbeit, das Zentrum ihrer Besonderheiten. Alle Mitglieder der HMT sind herzlich eingeladen teilzunehmen.
Sollte die Veranstaltung hochschulweit Anklang finden, wird sie im Wintersemester fortgesetzt.